

Landeskulturkonferenz

22. November 2005, 16-21 Uhr,
Jüdisches Kulturzentrum, David-Herzog-Platz 1, 8020 Graz

Führung durch die Ausstellung "MINHAG STYRIA: Jüdisches Leben in der Steiermark" um 15 Uhr

MINHAG STYRIA: Jüdisches Leben in der Steiermark

Eine Ausstellung der Israelitischen Kultusgemeinde Graz, des Jüdischen Museum Wien und des Jüdischen Kulturzentrum Graz.

Anlässlich des fünfjährigen Jubiläums der Grazer Synagoge zeigt das Jüdische Kulturzentrum Graz und das Jüdische Museum Wien die Ausstellung MINHAG STYRIA. Jüdisches Leben in der Steiermark.

Die neue Grazer Synagoge hat vielen ÖsterreicherInnen zum ersten Mal bewusst gemacht, dass jüdisches Leben und jüdischer Glaube zur steirischen Geschichte und Kultur gehören. Die Ausstellung MINHAG STYRIA: Jüdisches Leben in der Steiermark erzählt von einer 500-jährigen wechselvollen Beziehung, zwischen Ablehnung und Akzeptanz, Gemeinschaft und Trennung, Vertreibung und Rückkehr. Die Schicksale einzelner Personen erzählen in der Ausstellung von den Geschichten, die hinter "der Geschichte" liegen. Diese der Steiermark gewidmete Ausstellung zeigt eine bislang unbeachtete Kultur- und Diasporageschichte jüdischer Tradition im Süden Österreichs. Durch kulturelle Veranstaltungen, Vorträge, Führungen und Familiensonntage werden jüdische Feste, Kunst, Literatur und Geschichte erlebbar gemacht. Zur Ausstellung ist ein Katalog zum Preis von 5,- EUR erhältlich.

MINHAG STYRIA: Jüdisches Leben in der Steiermark

9. November 2005 - 30. Juni 2006

Dienstags bis Donnerstags 14.00 - 20.00 Uhr

Freitag: 10.00 - 14.00 Uhr

Sonntag: 10.00 - 17.00 Uhr

Montags und Samstags geschlossen

Führungen nach Anmeldung und für Schulen am Vormittag